

Termine werden in Kürze festgelegt:

Gerne übersenden wir Ihnen den Flyer mit Terminen.

Teilen Sie uns Ihr Interesse per Mail oder tel. mit und wir erledigen es zeitnah!

Ebenfalls ist es möglich in den laufenden Kurs einzusteigen und versäumte Blöcke in kommenden Kurs nachzuholen!

- ◆ **1. Block:** DO 05.11.- SA 07.11.20 (geeignet auch als Schnupper-Wochenende)
- ◆ **2. Block:** DO 28.01.- SA 30.01.21
- ◆ **3. Block:** DO 25.03.- SA 27.03.21
- ◆ **4. Block:** DO 20.05.- SA 22.05.21
- ◆ **5. Block:** DO 01.07.- SA 03.07.21
- ◆ **Block 6:** nach den Sommerferien BaWü

Abschlusskolloquium

- ◆ **7. Block:** Termin wird gemeinsam festgelegt (Fr. ab 17 Uhr bis So. 14 Uhr)

Zeiten:

- ◆ Donnerstag von 17.00 – 21.00 Uhr
- ◆ Freitag von 09.00 – 17.00 Uhr
- ◆ Samstag von 09.00 – 14.00 Uhr

Kosten der Fortbildung:

- ◆ **Gesamtpreis:** Euro 1850,- (inkl. Verpflegung)
(Stundungen + Ratenzahlung auf Anfrage möglich)
- ◆ Kollegienrabatt für Einzelveranstaltungen sind auf Anfrage möglich.

Die Teilnahme von (mehreren) Kollegen an Einzelthemen ist möglich!

- ◆ Preis für einzelne Blöcke / Einzelteilnehmer: Euro 280,- inkl. Verpflegung
- ◆ Offene Samstage für Vorstände und Kollegien: Euro 105,- inkl. Imbiss

Organisatorisches:

- ◆ **Übernachtungen:**
 - ◆ Übernachtung im Kindergarten: Euro 4,-
 - ◆ Anderweitige Übernachtungsmöglichkeiten können angefragt werden.
- ◆ **Verpflegung** während der Blöcke ist im Gesamtbeitrag enthalten
 - ◆ Abendessen DO . / Mittagessen FR + SA

Veranstalter und Veranstaltungsort:

Seminar für Waldorfpädagogik e.V. Mannheim
Zielstraße 26, 68169 Mannheim

Anmeldung und Information:

Tel. 0621-3098722 oder Email: info@waldorferzieherseminar-ma.de
www.waldorferzieherseminar-ma.de



Qualifizierungskurs „Leitungskompetenz“ 2020

Nächster Beginn
November 2020

Haben Sie Interesse
an einer Hospitation im
laufenden Kurs, dürfen Sie
sich gerne melden!

Gelingende Führung auf Augenhöhe lässt sich erlernen!

Fehlendes Bewusstsein und mangelnde Kompetenz für Leitungs- und Führungsaufgaben in Waldorfeinrichtungen gefährden häufig das freudvolle Zusammenwirken der Erwachsenen zum Wohle der Kinder und schwächen jeden Einzelnen in seinem Engagement...

... Dagegen steigert der gezielte Kompetenzerwerb von Kollegien und Vorständen die Effektivität und Effizienz der Selbstverwaltung und schafft Entlastung und Freiräume für Alle, – und zwar nicht nur auf der Institutionsebene!

Fortbildungs- und Schulungsangebot für Leitungskräfte und -teams in Waldorfeinrichtungen mit Verantwortung für Gruppenleitung, Praxisanleitung und die Führung der Gesamt-Institution

Koordination: Annette Stroteich
M.A. Erwachsenenbildung



Seminar für Waldorfpädagogik e.V. Mannheim

Email: info@waldorferzieherseminar-ma.de

Internet: www.waldorferzieherseminar-ma.de



Vereinigung der
Waldorfkindergrärten

Selbstverwaltung und Kollegiumsentwicklung als Leitungsaufgabe

- ◆ Profil einer „gesunden“ Einrichtungsstruktur
- ◆ Aufgabenspektren und Abgrenzung von Verantwortungsbereichen von Vorständen und Kollegien, Dialogische Zusammenarbeit in der Führung
- ◆ Kollegial-unterstützende Leitungsmodelle – bewusster Umgang mit Machtverhältnissen und Ressourcenknappheit
- ◆ Personalpflege und Personalentwicklung in Waldorfinstitutionen
- ◆ Die Pädagogische Konzeption Ihrer KITA als Strukturelement
- ◆ Konferenzgestaltung, Mentoring, Coaching, Praxisanleitung, Einarbeitung & kollegiale Beratung
- ◆ Konzeptionelle Zusammenarbeit mit Kooperationspartnern auf Augenhöhe
- ◆ Salutogenetisch orientierte Erziehungspartnerschaft von Kollegium und Eltern

Schwerpunktsetzungen

- ◆ Weiterentwicklung von Fach-, Personal- und Sozialkompetenz
- ◆ Vertiefung waldorfpädagogischer Fachlichkeit als präventive Erziehungsmethodik
- ◆ Fachliche Kommunikation und Interaktion – Gesprächsführung und Moderation, Entscheidungsfindung, Konfliktprävention und –management, Mediation
- ◆ Auswertung von Praxiserfahrungen – Entwicklung weiterführender Forschungs- und Entwicklungsfragen, Umsetzung des Erlernten, Praxistransfer
- ◆ Zeit- und Veränderungsmanagement

Themenbereiche des lebenslangen Lernens:

- ◆ Erarbeitung eines Referenzrahmens für das eigene Leitungshandeln, Füllen des „Methodenkoffers“ für die Entwicklung Situationsspezifischer Lösungsansätze
- ◆ Lernziel „Selbstreflexive Professionalität“ – Die Berufsidentität der Waldorferzieher im Licht ihrer Bildungs- bzw. Arbeitsbiographie und Selbstentwicklung
- ◆ Besinnung auf die persönlichen Motive und Visionen für die Arbeit – Leitmotive für die Verquickung von pädagogischer Arbeit und Selbstverwaltung

Qualifikation:

- ◆ Qualifikation der Vereinigung der Waldorfkindergärten e.V.

Themen der einzelnen Wochenenden

Die Kursstruktur stellt die kollegiale Zusammenarbeit in der Gemeinschaft der Teilnehmenden als Fallbeispiel in den Mittelpunkt.

Die Themenbearbeitung geschieht im Anschluss an Erfahrungen und Fragen des Einzelnen aus seiner konkreten Situation. Kommunikations-, Bewegungs- und künstlerische Übungen vertiefen die Arbeit. Skripte, Handouts und eigene Notizen dokumentieren den Lernfortschritt, der zum Kursabschluss erfolgt.

WE 1 Wie kann Selbstverwaltung gelingen?

Lebens- und Entwicklungsbedingungen kollegialer Selbstverwaltung

WE 2 Was bedeutet Anthroposophie für unsere Sozialkunst?

Zeitgemäße Kommunikation der spirituellen Grundlagen unserer Arbeit

WE 3 Ressourcenorientierte Aufgabenerfüllung, - aber wie?

Professionalität und Kompetenzprofil von Führungskräften in Waldorf-Kitas

WE 4 Ist Konfliktprävention eine Frage der Führung?

Personalpflege und Personalentwicklung in Waldorf-Einrichtungen

WE 5 Wie gestalte ich Entwicklung und Kompetenzerwerb?

Selbstführung & Reflexion im Lichte berufsbiografischen Erfahrungslernens

Den Teilnehmenden werden wechselseitige Praxis-Wahrnehmungen durch Hospitationen ermöglicht.

In einem Entwicklungsprojekt für die eigene Praxis wird der Praxistransfer erprobt und der Kursgemeinschaft mündlich vorgestellt.

WE 6 Vorbereitung Praxistransferprojekte

Projekt-Design – Auswertung Hospitation – Zusammenschau Inputs

WE 7 Präsentation der gemeinsamen Arbeitsergebnisse

Präsentation der Praxisprojekte – Gegenseitige Wertschätzung – Kursabschluss